

Land in Sicht.

Strategien zur Gesundheitsförderung
und Prävention in ländlichen Räumen

Satellitentagung zum Kongress Armut und Gesundheit | Montag, den 19.3.2018 | TU Berlin



Land in Sicht. Strategien zur Gesundheitsförderung und Prävention in ländlichen Räumen

Wie können Landkreise und Kommunen dazu beitragen, für alle Menschen von Geburt an gute Lebensbedingungen zu schaffen? Akteure in ländlichen Räumen stehen häufig vor speziellen strukturellen Herausforderungen, die neue Wege und lokale Strategien erfordern. Dies betrifft v.a. die gelingende Zusammenarbeit trotz großer räumlicher Distanz. Gleichzeitig stehen ihnen besondere Ressourcen zur Verfügung: viel ehrenamtliches Engagement, eine hohe räumliche Verbundenheit und häufig ein ausgeprägter Gemeinschaftssinn.

Die diesjährige Satellitenveranstaltung nimmt die Umsetzungsmöglichkeiten von ländlichen Kreisen und kreisangehörigen Städten und Gemeinden in den Blick, die Bedingungen vor Ort für Menschen gesundheitsförderlich(er) zu gestalten. Wir freuen uns darauf, miteinander ins Gespräch zu kommen und laden Sie herzlich dazu ein!

Der „Satellit“ ist die jährlich stattfindende Fachveranstaltung des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit zum kommunalen Partnerprozess „Gesundheit für alle“. Er findet traditionell am Vortag des Kongresses Armut und Gesundheit statt.



Wann	Montag, 19. März 2018 13.00 bis 18.00 Uhr ab 12.00 Uhr Ankommen: Gespräche und Imbiss
Wo	Technische Universität Berlin, Straße des 17. Juni 135, 10623 Berlin
Teilnahmebeitrag	30 Euro regulär, 10 Euro ermäßigt
ausgerichtet von	Gesundheit Berlin-Brandenburg e.V. im Rahmen des kommunalen Partnerprozesses „Gesundheit für alle“ des Kooperationsverbundes Gesundheitliche Chancengleichheit in Kooperation mit dem Deutschen Landkreistag
Unterstützung	Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung (BZgA)

Informationen und Anmeldung

www.gesundheitliche-chancengleichheit.de